

SPITEX REGION FRAUENFELD JAHRESBERICHT 2025



Überall für alle

SPITEX

Region Frauenfeld

VORWORT PRÄSIDENT

Schon liegt wieder ein neuer Jahresbericht vor – wir geben Ihnen gerne Einsicht in die Aktivitäten der Spitex Region Frauenfeld im Jahre 2025. Erneut gab es einige Änderungen in unserer Organisation, die Geschäftsleitung funktioniert nun aber als Dreiergremium seit August 2025 sehr gut. Unsere Geschäftsführerin Judith Schürmeyer hat neben Cristina Keller als Leiterin Kerndienste neu seit letztem Sommer auch Lina Rawlings als Leiterin Services an ihrer Seite. Gemeinsam setzen sie die Strategie unserer Spitex um und entwickeln sie zusammen mit dem Vorstand weiter. Der Vorstand unterstützt diese vorwärts gerichtete Dynamik sehr. Spezielle Aufmerksamkeit ist dabei sämtlichen Teammitgliedern zu schenken, so dass sich niemand ausgeschlossen oder unbeachtet fühlt. Die regelmässigen Mitarbeitenden-Infoanlässe sind dafür ein guter Gefühlsindikator.

Das Umfeld der Spitexorganisationen ändert sich andauernd. Die Strategie innerhalb des kantonalen Verbandes versucht, dies abzubilden. Eine Möglichkeit, enger innerhalb der Organisationen zusammenzuarbeiten, sind die sogenannten «Shared Services». Hier handelt es sich um Aufgaben, die im administrativen Bereich angesiedelt sind. Unsere Organisation ist aktiv in Pilotprojekten dabei, in welchen von zwei/drei Spitexorganisationen Aufgaben gemeinsam erledigt werden. Dies in der Absicht, letztlich allen kantonalen Organisationen den Beitritt zu einem solchen Verbund zu ermöglichen und so Synergien zu nutzen. Wir leiten das Pilotprojekt «Beschaffung».

Bezüglich Ausbildungsverpflichtung und möglicher Ersatzabgaben ist für 2026 noch einiges im Fluss. Es ist denkbar, dass für 2027 Abgaben durch den Kanton erhoben werden – in welcher Höhe, ist noch ungewiss. Auf jeden Fall unternehmen wir alles, um möglichst viele Personen im Pflegebereich auszubilden, nicht nur auf der Tertiärstufe, für welche die Abgaben geplant sind.

Das Jahr 2027 wird eine weitere neue Entwicklung bringen: der Kanton wird erstmals Höchstansätze für die Pflegetarife festsetzen. Auf welcher Höhe diese sein werden, wissen wir noch nicht. Was wir aber kennen, ist der Tarif für Pflegende Angehörige, welchen der Regierungsrat für 2026 erstmalig festgelegt hat mit Fr. 50.50/Stunde. Zur Zeit haben wir in unserer Organisation keine Pflegenden Angehörige angestellt.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen unseren Mitarbeitenden ganz herzlich für ihren riesigen Einsatz. Das Jahr 2025 hat sehr viel Arbeit gebracht und wir durften immer wieder auf Flexibilität und spezielle Einsätze zählen! Auch dem Führungsteam auf allen Ebenen gebührt grösster Dank für die verantwortungsvolle Leitung unserer Spitex.

Der Vorstand dankt auch unseren Kundinnen und Kunden, dass wir sie betreuen dürfen, sowie den sieben auftraggebenden Gemeinden für die sehr gute Zusammenarbeit.

Schliesslich danke ich auch Ihnen, liebe Vereinsmitglieder für das Mittragen unseres Vereins. Viele von Ihnen haben unsere neu eingeführten Mitgliederanlässe besucht und ich freue mich, wenn wir uns neben der Jahresversammlung auch an weiteren solchen Anlässen sehen werden.



**BENJAMIN
GENTSCH**
PRÄSIDENT

BERICHT DER GESCHÄFTSSTELLE



**JUDITH
SCHÜRMEYER**
GESCHÄFTSFÜHRERIN

Das Jahr 2025 war für die Spitex Region Frauenfeld in vielerlei Hinsicht ein bewegtes Jahr. Die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen ist weiter deutlich gestiegen. Diese Entwicklung ist eng mit der demografischen Veränderung verbunden: Immer mehr Menschen wünschen sich, auch im Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen möglichst lange in ihrem vertrauten Zuhause leben zu können. Dass wir dieser steigenden Nachfrage gerecht werden konnten, ist nicht selbstverständlich. Es ist Ausdruck unserer qualitativ hochstehenden, professionellen und verlässlichen Dienstleistungen, die von unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen sehr geschätzt werden.

Gleichzeitig war das vergangene Jahr geprägt von zahlreichen Veränderungen, die uns als Organisation stark gefordert haben. Anpassungen in Strukturen, Prozessen und Rahmenbedingungen verlangten von allen Beteiligten ein hohes Mass an Flexibilität und Durchhaltevermögen. Nicht alles verlief reibungslos, und das Jahr war nicht nur von eitel Sonnenschein geprägt. Gerade in diesen Phasen zeigte sich jedoch die Stärke unserer Organisation: Herausforderungen wurden aktiv und engagiert angegangen, Lösungen gesucht und wichtige Entwicklungsschritte eingeleitet.

Mein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeitenden. Trotz des anhaltenden Fachkräftemangels und spürbarer personeller Engpässe haben sie Tag für Tag Ausserordentliches geleistet. Mit grossem Engagement, hoher Professionalität und viel Herzblut haben sie unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig begleitet und gepflegt. Ihr Einsatz, ihre Loyalität und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, verdienen höchste Anerkennung. Dafür danke ich allen Mitarbeitenden ganz herzlich.

ORGANISATION

MIT VEREINTER FÜHRUNG IN DIE ZUKUNFT

Das vergangene Jahr war für unsere Organisation ein Jahr des Übergangs und der bewussten Neuausrichtung. Veränderungen im Umfeld sowie interne personelle Wechsel haben deutlich gemacht, dass es notwendig ist, unsere Positionierung zu schärfen und uns strategisch weiterzuentwickeln.

Im Vorstand haben wir uns von Simon Krauter verabschiedet, dem wir für sein Engagement und seine wertvolle Arbeit

herzlich danken. Gleichzeitig durften wir mit Nathalie Wyss ein neues Vorstandsmitglied begrüßen. Sie bringt – ebenfalls aus derselben Anwaltskanzlei – fundierte juristische Expertise mit und ist neu unsere zentrale Ansprechpartnerin für sämtliche rechtlichen Fragestellungen. Diese Kontinuität und zugleich frische Perspektive sind für uns von grossem Wert.



Unser Vorstand von links nach rechts:
Ernst Künzle, Nathalie Wyss, Bettina Herger-Altwegg, Deborah Andres Crespo,
Fernande Schneider, Rebecca Baumgartner, Veronika Egli, Benjamin Gentsch

Auch in der Geschäftsleitung konnten wichtige Weichen gestellt werden. Mit der vollständigen Besetzung durch die Leiterin Services und die Leiterin Kerndienste ist das Führungsteam nun komplett. Diese personelle Klarheit stärkt unsere operative Handlungsfähigkeit und schafft eine verlässliche Grundlage für die kommenden Jahre.

Wir freuen uns sehr, dass Vorstand und Geschäftsleitung nun vollständig aufgestellt sind. Gemeinsam stellen wir uns den bevorstehenden Herausforderungen mit Zuversicht, Verantwortungsbewusstsein und dem klaren Willen, unsere Organisation nachhaltig weiterzuentwickeln.



Unsere Geschäftsleitung von links nach rechts:
Cristina Keller, Judith Schürmeyer, Lina Rawlings

DIENSTLEISTUNGEN

AUFBAU NEUES ANGEBOT MIT GRUPPENTHERAPIE

Aktuell arbeiten wir am Aufbau eines neuen Angebots im Bereich Psychiatrische Gruppentherapie, das unser bestehendes Leistungsportfolio gezielt erweitern soll. Ziel ist es, mit diesem zusätzlichen Baustein ein bedarfsgerechtes und zukunftsorientiertes Angebot zu schaffen, das bestehende Leistungen sinnvoll ergänzt.

Das Angebot befindet sich derzeit noch in der Entwicklungsphase. Parallel dazu sind wir dabei, das Konzept schrittweise bei unseren Kooperationspartnern sowie bei den Versicherungen vorzustellen, um frühzeitig Rückmeldungen aufzunehmen und die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Umsetzung zu klären.

NEUES ANGEBOT – APN-PRAXIS

Der Aufbau einer APN-Praxis ist ein wichtiger strategischer Entwicklungsschritt für unsere Organisation. Seit Ende Jahr arbeiten fünf Teilprojektgruppen an der inhaltlichen und strukturellen Ausgestaltung dieses neuen Angebots. Derzeit werden die Zielgruppen, das Leistungsportfolio sowie die klare Abgrenzung der APN-Rolle definiert.

Parallel dazu läuft die Rekrutierung einer Pflegeexpertin Advanced Practice Nurse (APN), welche den fachlichen und organisatorischen Aufbau der APN-Praxis maßgeblich mit-

gestalten und die Pflgeteams bei komplexen Fragestellungen gezielt unterstützen soll. Ziel ist es, die Pflegequalität nachhaltig zu stärken und einen spürbaren Mehrwert für Mitarbeitende sowie für unsere Kundinnen und Kunden zu schaffen.

Trotz des noch laufenden Aufbaus blicken wir zuversichtlich auf die nächste Phase und planen, im Sommer 2026 den Schritt in die praktische Umsetzung zu machen.

BILDUNG

WIR INVESTIEREN IN DIE AUSBILDUNG

Ein weiterer strategischer Schwerpunkt liegt in der gezielten Investition in die Bildung und Nachwuchsförderung. Mit dem neuen Angebot des Moduls C in der Pflegeausbildung erweitern wir unser Ausbildungsportfolio und schaffen zusätzliche Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten im Pflegebereich.

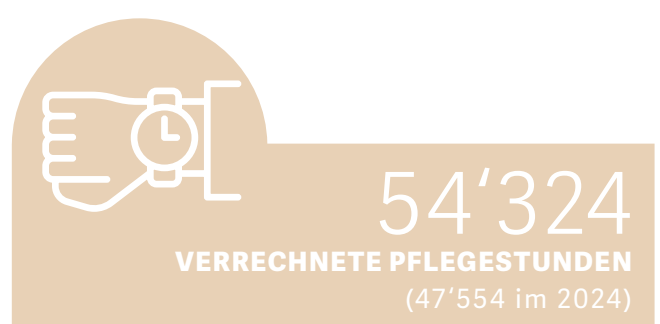
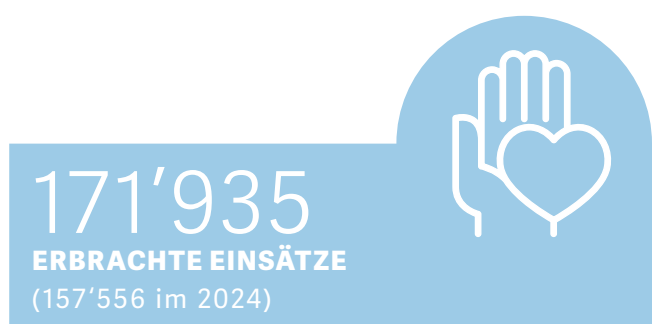
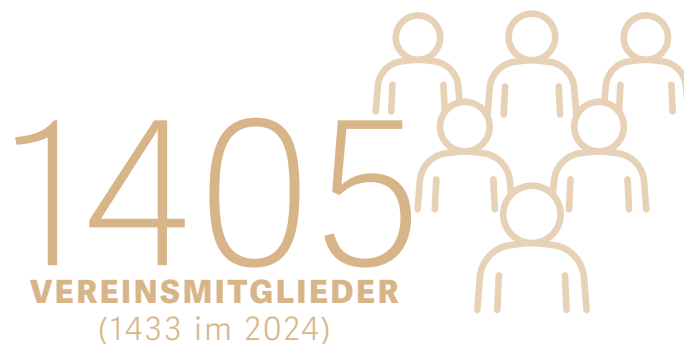
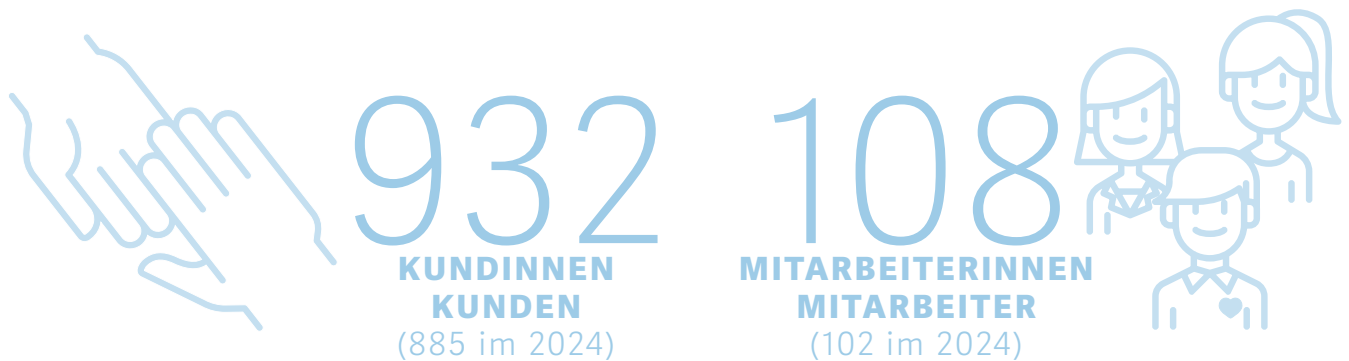
Gleichzeitig stellen wir bereits heute die Weichen, um ab dem Jahr 2026 mehr Ausbildungsplätze anbieten zu können. Diese vorausschauende Planung ist ein wichtiger

Beitrag zur langfristigen Sicherung von qualifizierten Fachkräften und zur Stärkung unserer Organisation.

Ergänzend dazu warten wir aktuell auf die Bewilligung, um im Jahr 2026 erstmals mit der Ausbildung einer KV-Lernenden oder eines KV-Lernenden starten zu können. Damit möchten wir auch im kaufmännischen Bereich Verantwortung für die Ausbildung des Nachwuchses übernehmen und unser Engagement für Bildung weiter ausbauen.

DAS JAHR 2025 IN ZAHLEN

Das Jahr 2025 war geprägt von Wachstum und der Weiterentwicklung der Organisation und Prozesse, was sich auch in den Zahlen widerspiegelte: im Vergleich zum Vorjahr durften wir 5% mehr Kundinnen und Kunden mit unseren ambulanten Dienstleistungen pflegen und begleiten. Es wurden im Berichtsjahr deutlich mehr Einsätze (+14'379) sowie verrechnete Pflegestunden (+6'770 Std.) verzeichnet, was sehr erfreulich ist. Auch unser Bestand der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche sich für die höhere Nachfrage unserer 932 Kunden und Kundinnen mit viel Pflegefachkompetenz und grossem Engagement tagtäglich einsetzen, wächst kontinuierlich und bildet das wichtigste Fundament für die Zukunft.



FINANZEN

WIR SIND STOLZ – EIN FINANZIELL ERFOLGREICHES JAHR MIT VIEL HERZBLUT

Auch aus finanzieller Sicht blicken wir auf ein sehr erfreuliches Geschäftsjahr zurück. Die höhere Nachfrage nach unseren ambulanten Dienstleistungen mit einem Zuwachs der Anzahl Einsätze bei den Kundinnen und Kunden tragen wesentlich zum positiven Ergebnis bei. Dank einer umsichtigen Planung, einer konsequenten Kostenkontrolle sowie dem engagierten Einsatz aller Beteiligten konnten wir das Jahr deutlich über den Erwartungen und über dem Vorjahresergebnis abschliessen. Dieses positive Resultat verschafft unserer Organisation wichtige finanzielle Stabilität und zusätzlichen Handlungsspielraum für kommende Investitionen und strategische Entwicklungen. Es ist Ausdruck einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Führung in einem anspruchsvollen Umfeld.

BILANZ

| | 31.12.2024 in CHF | 31.12.2025 in CHF |
|--|----------------------|----------------------|
| AKTIVEN | | |
| Flüssige Mittel | 1'381'140 | 1'992'270 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 410'287 | 405'789 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | 606'710 | 512'075 |
| Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen | 35'954 | 11'200 |
| UMLAUFVERMÖGEN | 2'434'091 | 2'921'334 |
| Finanzanlagen | 70'843 | 70'843 |
| Mobile Sachanlagen | 411'192 | 432'631 |
| ANLAGEVERMÖGEN | 482'035 | 503'474 |
| TOTAL AKTIVEN | 2'916'126 | 3'424'808 |
| PASSIVEN | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 44'674 | 172'086 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 319'488 | 328'228 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen | 89'363 | 265'664 |
| KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL | 453'525 | 765'978 |
| Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 0 | 85'000 |
| Fondskapital | 1'268'187 | 1'286'463 |
| LANGFRISTIG FREMDKAPITAL | 1'268'187 | 1'371'463 |
| Freiwillige Gewinnreserve | 1'230'407 | 1'194'414 |
| Jahresergebnis | -35'994 | 92'953 |
| EIGENKAPITAL | 1'194'413 | 1'287'367 |
| TOTAL PASSIVEN | 2'916'126 | 3'424'808 |

ERFOLGSRECHNUNG

| | 31.12.2024 in CHF | 31.12.2025 in CHF |
|--|----------------------|----------------------|
| Pflegeleistungen | 2'906'240 | 3'293'514 |
| Hauswirtschaft und Betreuung | 301'285 | 282'244 |
| Patientenbeteiligung | 274'898 | 311'477 |
| Übrige Leistungen | 172'919 | 200'431 |
| EIGENWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSERTRAG | 3'655'342 | 4'087'667 |
| Öffentliche Hand aus Leistungsvereinbarungen | 3'041'503 | 3'568'963 |
| Beiträge von nicht Vertragsparteien | 43'425 | 82'992 |
| Kantonsbeiträge | 4'884 | 2'132 |
| BETRIEBSERTRAG | 6'745'154 | 7'741'754 |
| Mitgliederbeiträge | 70'536 | 72'460 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 436 |
| TOTAL ERTRAG | 6'815'690 | 7'814'650 |
| Besoldungen | -4'851'500 | -5'330'867 |
| Sozialleistungen | -866'623 | -959'706 |
| Arbeitsleistung Dritter | -33'970 | -41'199 |
| Personalnebenaufwand | -118'179 | -122'239 |
| PERSONALAUFWAND | -5'870'272 | -6'454'012 |
| Medizinischer Bedarf | -154'771 | -192'467 |
| Fahrzeug- und Transportaufwand | -149'447 | -162'562 |
| Unterhalt, Reparaturen und Anlagennutzung | -21'102 | -85'625 |
| Raumaufwand | -253'026 | -256'008 |
| Energie- und Entsorgungsaufwand | -12'808 | -13'708 |
| Verwaltungs-, EDV- und Werbeaufwand | -321'378 | -361'399 |
| Versicherungsprämien, Gebühren | -9'948 | -11'491 |
| Übriger Betriebsaufwand | -4'953 | -19'475 |
| ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND | -927'433 | -1'102'735 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens | -69'753 | -120'809 |
| BETRIEBSERGEBNIS (EBIT) | -51'768 | 137'094 |
| Finanz Aufwand/Ertrag | 727 | 1'025 |
| ORDENTLICHES ERGEBNIS | -51'041 | 138'119 |
| Betriebsfremder Aufwand/Ertrag | 58'255 | -26'890 |
| ERGEBNIS VOR FONDSVERWENDUNG | 7'214 | 111'229 |
| Zuweisung Fonds | -43'208 | -18'276 |
| ERGEBNIS NACH FONDSVERWENDUNG | -35'994 | 92'953 |

JUBILÄEN UND DANK

STABILE TEAMS ALS GRUNDLAGE FÜR UNSEREN ERFOLG

Stabile Teams bilden das Fundament unserer täglichen Arbeit. Auch im vergangenen Jahr durften wir zahlreiche Dienstjubiläen feiern und Mitarbeitende für ihre langjährige Treue ehren. Insgesamt kamen dabei beeindruckende 150 Dienstjahre zusammen – ein starkes Zeichen für Kontinuität, Verbundenheit und gegenseitiges Vertrauen. Für diese langjährige Loyalität und das anhaltende Engagement danken wir unseren Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich.

Neben dieser Stabilität zeichnet uns weiterhin die hohe Professionalität unserer Dienstleistungen aus. Die fachli-

che Kompetenz, das verantwortungsvolle Handeln und der respektvolle Umgang mit unseren Kundinnen und Kunden prägen unsere Arbeit und tragen massgeblich zur hohen Anerkennung bei, die wir erfahren.

Dass wir auch extern als moderner, innovativer und zukunftsgerichteter Betrieb wahrgenommen werden, erfüllt uns mit grosser Dankbarkeit und Stolz. Dieser Ruf ist kein Zufall, sondern das Ergebnis des täglichen Einsatzes aller Mitarbeitenden. Ihnen allen gilt unser aufrichtiger Dank.

AUSBLICK IN DIE ZUKUNFT

UNSERE MITGLIEDER – EINE TRAGENDE STÜTZE

Unsere Mitglieder bilden eine wichtige und unverzichtbare Stütze unserer Organisation. Ihr Interesse, ihre Verbundenheit und ihre aktive Teilnahme stärken nicht nur den Verein, sondern auch unsere Arbeit im Alltag und unsere Verankerung in der Region.

Im Jahr 2025 durften wir für unsere Mitglieder drei sehr gut besuchte Anlässe durchführen. Bereits im Februar stiess der Demenzanlass auf überwältigendes Interesse und sprengte sprichwörtlich den Saal – ein deutliches Zeichen für die hohe Relevanz des Themas und das grosse Engagement unserer Mitglieder.

An der Mitgliederversammlung mit anschliessendem Anlass begaben wir uns auf eine inspirierende Reise durch die Welt der Schweizer Malerei, die Raum für Austausch, Begegnung und kulturelle Impulse bot.

Den Abschluss bildete der Tag der offenen Tür mit dem Schwerpunktthema Herzgesundheit im Alter. Der Anlass fand grossen Anklang und darf insgesamt als voller Erfolg gewertet werden.

Diese Begegnungen zeigen eindrücklich, wie wertvoll der Dialog mit unseren Mitgliedern ist. Für ihre Treue, ihr Interesse und ihre Unterstützung danken wir herzlich.

TERMINE 2026

PALLIATIV CARE

(FEB 2026 STATTGEFUNDEN)

Anlass Palliativ Care mit dem Thema «Zuhause sterben – Wunschdenken oder möglich?»



MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Die Mitgliederversammlung findet im Juni statt und wird mit musikalischem Ausklang abgerundet.



TAG DER OFFENEN TÜR

Im Herbst haben wir wieder einen Tag der offenen Tür geplant



Für alle Anlässe folgen separate Einladungen.

SPENDEN

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



GUTE PFLEGE HEISST: INNOVATION

SPITEX REGION FRAUENFELD

Breitenstrasse 16b
8500 Frauenfeld

052 725 0070
www.spitex-frauenfeld.ch
info@spitex-frauenfeld.ch

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO

Montag–Donnerstag
08.00–11.30 und 14.00–16.30 Uhr
Freitag
08.00–11.30 und 14.00–16.00 Uhr



Überall für alle

SPITEX
Region Frauenfeld